



Oben: Pommernente im blauen Farbschlag

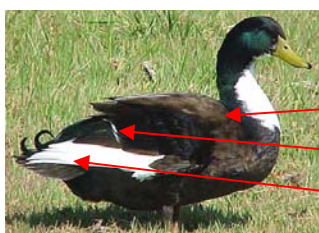
Unten: Pommernerpel im schwarzen Farbschlag



Rechts: Herde schwarzer Pommernenten mit sehr schöner Latzzeichnung. Das Gefieder sollte im ausgereiften Zustand mit ordentlich Grünlack überzogen sein.

## Pommernenten

Diese Rasse ist in zwei Farbschlägen anerkannt : Blau und Schwarz. Das besondere dieser sehr alten deutschstämmigen Rasse ist ihr charakteristischer weißer Brustfleck, welcher als Latz bezeichnet wird. Bereits seit dem 18. Jahrhundert wurden blaue, schwarze, gelbe und braune Enten mit weißem Latz kultiviert. Meist unter dem Namen Pommern-, Schweden- oder Uckermärkerente benannt. Der Latz erstreckt sich von Vorderhals bis über die Kropfregion und sollte sich dabei möglichst regelmäßig abgrenzen. Bei den Schwarzen wird viel grüner Glanz gefordert - bei den Blauen ein lichtiges Blaugrau teils mit leicht dunklerem Saum.



Links: Dieser Erpel zeigt mehrere Fehler:  
 Zu viel Braun im Deckgefieder  
 Weiße Spiegeleinfassung  
 Weiße Handschwinge